©Salzburger Vogelkundliche Berichte, Salzburg, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Salzburger Vogelkundl. Ber. 12: 41-45

ERGEBNISSE DER WASSERVOGELZÄHLUNG 2006/07 IM BUNDESLAND SALZBURG

Sabine WERNER

Einleitung

Bei der Wasservogelzählung im Winterhalbjahr 2006/07 wurden im Bundesland Salzburg wieder drei Erhebungen (12.11.06, 14.1.07, 18.3.07) durchgeführt. Dabei wurden von 22 MitarbeiterInnen insgesamt 26 Strecken an den großen Seen, an der Salzach, den Staubereichen an Salzach, Saalach und im Wiestal sowie an kleineren Stillgewässern erfasst.

WasservogelzählerInnen und Zählstrecken:

Thomas ANZBÖCK (Salzach V, Siggerwiesen), Michael GRAF (Salzachseen), Hemma GRESSEL (Salzach III), Susanne GRILL (Salzach I), Hildegard HANEK (Salzach III), Klaus HERING (Leopoldskroner Weiher), Eduard HRDLICKA (Grießensee), Birgit KRISCH (Mattsee, Grabensee), Hans MACHART (Salzach IV, Saalach Rott,), Christine MEDICUS (Wallersee), Uschi MORITZ (Salzach VI, Auerspergteiche), John PARKER (Fuschlsee, Rückhaltebecken Thalgau), Hanns PISCHEL (Hintersee, Wiestalseen), Jakob PÖHACKER (Salzach II, Königseeache), Norbert RAMSAUER (Salzach St. Johann–Schwarzach, WKW Schwarzach, WKW Högmoos), Sepp ROBL (Zellersee), Karl SCHAAD (Salzach A), Matthias SCHMIDT (Salzach II, Königseeache), Erich SINN (Salzach VII), Sabine WERNER (Salzach B).

Witterung

Der Winter 2006/07 war sehr mild, die Mitteltemperaturen lagen im Durchschnitt 2 bis 4°C über den normalen Werten. Darüber hinaus waren außergewöhnlich geringe Schneemengen zu verzeichnen.

Im November lagen die Temperaturen großteils über dem Gefrierpunkt. Am Zähltermin war es bedeckt, zum Teil auch regnerisch und windig.

Vor allem der Jänner war es vergleichsweise warm und niederschlagsarm, die Temperaturen lagen meistens in den Plusgraden. Es trat daher auch an den Seen und Stauräumen keine Vereisung auf. Das Wetter für die Zählung war heiter bis bewölkt.

Im März dominierten ebenfalls milde Temperaturen. Am Zähltag war es heiter bis leicht bewölkt und es herrschten damit günstige Beobachtungsbedingungen.

Ergebnisse

Die Zählergebnisse der einzelnen Strecken sind in den Tabellen 1 bis 3 zusammengestellt.

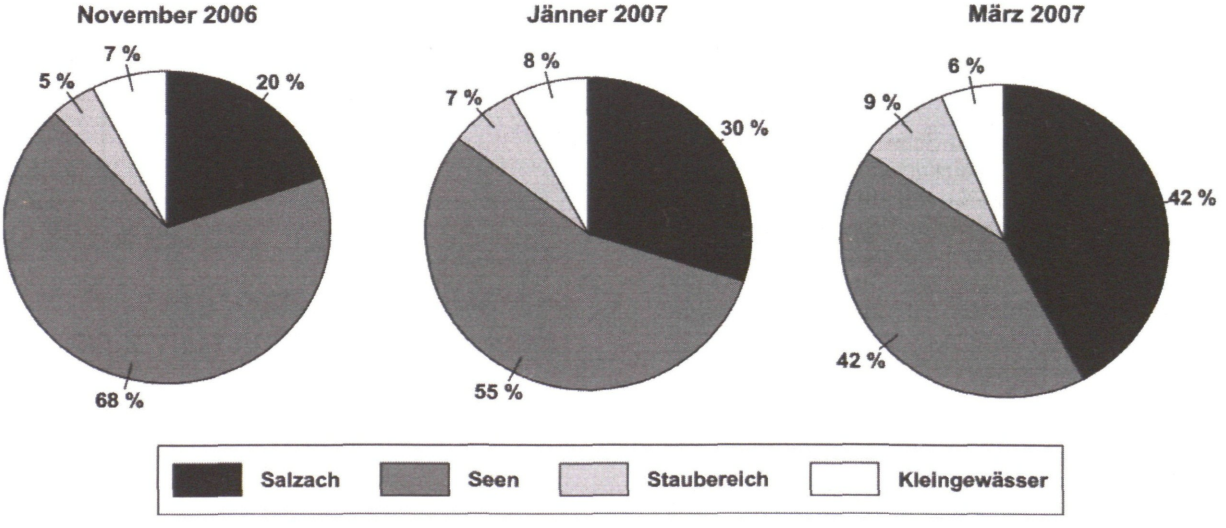

Abbildung 1: Zusammenfassung der Zählergebnisse für die Wasservögel, getrennt nach den Zählterminen und den verschiedenen Gewässertypen.

©Salzburger Vogelkundliche Berichte, Salzburg, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Novemberzählung

Insgesamt wurden 4443 Wasservögel gezählt. Die meisten Individuen (3021, 68%) wurden an den Seen, gefolgt von der Salzach (885, 20 %) festgestellt (Abb.1).

Die Anzahl der gezählten Schwimmvögel betrug 3763 Individuen. Dabei dominierte die Stockente (35%), gefolgt von Blässhuhn (33%), Reiherente (18%), Haubentaucher (8%) und Tafelente (3%). Alle anderen Arten der insgesamt 17 Schwimmvögel wurden nur in geringen Individuenzahlen festgestellt. Als Besonderheit ist die Beobachtung eines Mittelsägers am Wallersee zu nennen.

Jännerzählung

Auch im Jänner konnte die überwiegende Anzahl der insgesamt 4879 gezählten Wasservögel an den Seen (56%) nachgewiesen werden (Abb. 1). Grund dafür war die fehlende Vereisung der stehenden Gewässer. Im Vergleich zu „normalen", kalten Wintern mussten daher weniger Vögel auf die Salzach ausweichen. Dort wurden im Jänner 2007 lediglich etwa ein Drittel der gezählten Vögel beobachtet. Kleingewässer und Staubereiche wurden von 8% bzw. 6% der Individuen genutzt.

Wiederum waren bei den Schwimmvögeln Stockente (36%), gefolgt von Blässhuhn (30%), Reiherente (22%), Tafelente (3%) und Haubentaucher (3%) die häufigsten Arten. Auch von der Schellente konnten knapp über 100 Individuen (3%) gezählt werden. Bemerkenswert sind die Nachweise eines Zwergsägers am Leopoldskroner Weiher sowie einer Samtente am Wallersee.

Märzzählung

Die Individuensumme im war mit 3375 etwas geringer als im November und Jänner. Dabei war die Bedeutung der Seen und der Salzach , wo jeweils 42% der Vögel angetroffen wurden, gleich groß. In den Staubereichen erfolgten 10% und an den Kleingewässern 6% der Beobachtungen (Abb. 1).

Bei den insgesamt 2170 Schwimmvögeln dominierten wiederum die Stockente (33%), Reiherente (26%), Blässhuhn (24%) und Haubentaucher (5%). Die Anzahl der beobachteten Kormorane setzte sich zum Großteil aus einem Schwarm von 82 Vögeln zusammen, der zwischen Oberndorf und der Landesgrenze (Salzach VII) in Richtung Norden flog. Als Besonderheiten ist eine Eiderente im Staubereich Högmoos im Pinzgau zu erwähnen.

Außerdem wurden erstmals an allen Zählterminen Silberreiher beobachtet. Diese waren in den Salzachauen (bis zu 9 Ex.) bzw. auch am Grabensee (Nov. 06, 2 Ex.) zu verzeichnen.

Dank

Zum Schluss möchte ich mich allen Zählerinnen und Zählern für ihren wertvollen Einsatz und die langjährige gute Zusammenarbeit bedanken. Ab dem Winter 2007/08 hat nun Norbert Ramsauer die Koordination der Wasservogelzählung übernommen.

Anschrift der Verfasserin:

Mag. Sabine WERNER
Minnesheimstraße 8b
5020 Salzburg
sw@lua-sbg.at

Abbildung 2. Haubentaucher, Zeller See © N. Ramsauer

Korrektur zur SVB Bd. 11, 2006, S44: Wasservogelzählung März 2006

In der Tabelle bitte bei Salzach VII in der Zeile „Bachstelze" die Anzahl von 104 Ex. ergänzen. Die Zahl ist in der Zeile, nicht aber in der Summe verloren gegangen!

Tabelle 1: Wasservogelzählung-Salzburg: 12. November 2006

Nov.06	Matt-see	Graben-see	Waller-see	Hinter-see	Fuschl-see	Zeller-see	Grießen-see	Salz-ach A	Salz-ach-B	Salz-ach I	Salz-ach II	Salz-ach III	Salz-ach IV	Salz-ach V	Salz-ach VI	Salz-ach VII	St.Joh Schw.	WKW Schw.	Stau Högm.	Saalach Rott	RHB Thalgau	Wiestal-seen	Salzach-seen	Leop.kr. Weiher	Auersp. Teiche	Sigger-wiesen	**Summe total**
Haubentaucher	49	25	171		9	28																	2	1	4		**289**
Zwergtaucher			1			3																					**4**
Kormoran	1	5	9	2		1																2			9		**29**
Gänsesäger		1								1	1																**3**
Mittelsäger			1																								**1**
Höckerschwan			6		2	9				2							2			1	2			5		5	**34**
Graugans			1							2		2												2			**7**
Stockente	81	317	70		70	132		35	12	28	55	35	31	4	92	54	68	19	5		8	13	40	101	3	40	**1313**
Schnatterente																										4	**4**
Krickente			4				3														12					4	**23**
Kolbenente	1																										**1**
Moorente																								3			**3**
Reiherente	201	121	247		57	14	1					4					2	23	16					4		3	**693**
Tafelente	19	1	45		12	10					1								15						3	10	**116**
Schellente			5									1												6			**12**
Bläßhuhn	134	28	272	3	187	550	6			1													1	18	22	2	**1224**
Teichhuhn	2																1			1			2	1			**7**
Summe	**488**	**498**	**832**	**5**	**337**	**747**	**10**	**35**	**12**	**34**	**57**	**42**	**31**	**4**	**92**	**54**	**73**	**42**	**36**	**2**	**22**	**15**	**45**	**141**	**41**	**68**	**3763**
Graureiher					4					1	3		2		1											1	**12**
Silberreiher		2																								3	**5**
Lachmöwe	45		24							17	70	280	60							1				8			**505**
Sturmmöwe	1	4	1																								**6**
Silbermöwe	4												1														**5**
indet. Großmöwe			2																								**2**
Bachstelze											2	4	6		3	4											**19**
Gebirgsstelze									3			2	6				1			1							**13**
Wasserpieper									1		5		1			2											**9**
Wasseramsel								2	9		3	4				1	5										**24**
Hausgans										4			3											1			**8**
Moschusente										2	1						1										**4**
Mandarinente																								2			**2**
Hausente													2				1						1	1			**5**
Stockenten-Bast.						17					6	2	10			1	3	2					11	9			**61**
Summe	538	504	859	5	341	764	10	37	25	58	147	334	122	4	96	62	84	44	36	4	22	15	57	162	41	72	4443

©Salzburger Vogelkundliche Berichte, Salzburg, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Tabelle 2: Wasservogelzählung – Salzburg: 14. Jänner 2007

Jänner 07	Matt-see	Graben-see	Waller-see	Hinter-see	Fuschl-see	Zeller-see	Grießen-see	Salz-ach A	Salz-ach B	Salz-ach I	Salz-ach II	Salz-ach III	Salz-ach IV	Salz-ach V	Salz-ach VI	Salz-ach VII	St.Joh. Schw.	WKW Schw.	Stau Högm.	Saalach Rott	Königs-seeache	RHB Thalgau	Wies-tal-seen	Sal-zach-seen	Leop.-kr. Weiher	Auersp. Teiche	Sigger-wiesen	Summe total
Haubentaucher	16	12	63		8	5																				1		**105**
Zwergtaucher	2					3														1								**6**
Kormoran	1		3	2																						3		**9**
Gänsesäger	1		10								4	2	1			2												**20**
Zwergsäger																									1			**1**
Höckerschwan			2		2	12			2		2						2					2			8		6	**38**
Graugans			23							4		2													12			**41**
Stockente	75	171	131	13	67	152	17	48	9	60	67	30	30	45	76	52	81	5	3		25		12	40	54	68	6	**1337**
Schnatterente			9											2													5	**16**
Krickente																											12	**12**
Kolbenente	10																											**10**
Reiherente	126	160	173		170	13				24	4	14	2			4	5	23	28	9	15				22	8	1	**801**
Tafelente	3		21		9					3									20	6	2		8			41		**113**
Schellente		30	17		25						4	3	3	5	2	4									10			**103**
Samtente			2																									**2**
Bläßhuhn	102	68	165		223	480				5	1	1				2	1			10	1		12	5	22	5		**1103**
Teichhuhn								1		1							1			2					1			**6**
Summe	**336**	**441**	**619**	**15**	**504**	**665**	**17**	**49**	**11**	**97**	**82**	**52**	**36**	**52**	**78**	**64**	**90**	**28**	**51**	**28**	**43**	**2**	**32**	**45**	**130**	**126**	**30**	**3723**
Graureiher			5		10		3				1		1										2					**22**
Silberreiher														9														**9**
Lachmöwe	65		15					20		8	170	384	250												30			**942**
Sturmmöwe	2		1																									**3**
Silbermöwe					2																							**2**
Weißkopfmöwe			8																									**8**
Bachstelze								7			1				1													**9**
Gebirgsstelze								6	2				1	1			1											**11**
Wasserpieper									2																			**2**
Wasseramsel						1		4	12		14	4			1		12											**48**
Kanadagans								1		2																		**3**
Hausgans										6			3												1			**10**
Büffelkopfente										2																		**2**
Moschusente											1																	**1**
Mandarinente											1			1														**2**
Hausente													2				1								2			**5**
Stockenten-Bast.						16		18		9	1	4	6				1							11	11			**77**
Summe	**403**	**441**	**648**	**15**	**516**	**682**	**20**	**105**	**27**	**124**	**271**	**444**	**299**	**63**	**80**	**64**	**105**	**28**	**51**	**28**	**86**	**2**	**34**	**56**	**174**	**126**	**30**	**4879**

©Salzburger Vogelkundliche Berichte, Salzburg, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Tabelle 3: Wasservogelzählung – Salzburg: 18. März 2007

Mär.07	Matt-see	Graben-see	Waller-see	Hinter-see	Fuschl-see	Zeller-see	Grießen-see	Salz-ach B	Salz-ach I	Salz-ach II	Salz-ach III	Salz-ach IV	Salz-ach V	Salz-ach VI	Salz-ach VII	St. Joh. Schwarz.	WKW Schwarz.	Stau Högm.	Saalach Rott	Königs-seeache	RHB Thalgau	Wies-tal-seen	Salzach-seen	Leop.kr. Weiher	Auersp. Teiche	Sigger-wiesen	Summe total
Haubentaucher	22	13	39		10	21																	2	5	4		**116**
Zwergtaucher				1																		2					**3**
Kormoran			11	1	1										82							2			6	8	**111**
Gänsesäger								2					2													6	**10**
Höckerschwan	2		6		2	12										2					4		2	2		1	**33**
Graugans			8						4		2													16			**30**
Stockente	30	19	28	10	30	75	34	20	33	31	20	46	4	96	65	31	12	3	2	25	12	32	12	20	8	20	**718**
Schnatterente																										2	**2**
Krickente			3																		12						**15**
Knäkente			2																								**2**
Kolbenente																								4	3		**7**
Reiherente	66	103	215		30	9		3	4							21	20	29	33			5		4	22	4	**568**
Tafelente	2	2	2		3	1												9				8					**27**
Schellente		2	1		1						2													8			**14**
Eiderente																		1									**1**
Bläßhuhn	48	58	111		117	110	15		1		1	4			1	2			8	1	3		2	10	14	5	**511**
Teichhuhn																1					1						**2**
Summe	**170**	**197**	**426**	**12**	**194**	**228**	**49**	**25**	**42**	**31**	**25**	**50**	**6**	**96**	**148**	**57**	**32**	**42**	**43**	**26**	**32**	**49**	**18**	**69**	**57**	**46**	**2170**
Graureiher			8		1	1	3		1	2						1						2					**19**
Silberreiher																										9	**9**
Lachmöwe	1	93				11			2	15	161	165	40	150	328				5								**971**
Sturmmöwe		2										1															**3**
Weißkopfmöwe			2																								**2**
Bachstelze	1		1		3	1	4	7		22	7	8		1	8	7	1			3	2						**76**
Gebirgsstelze					1			6		14		1			1	6	1	1									**31**
Wasserpieper								4																			**4**
Wasseramsel								8		7	1					4	1										**21**
Kanadagans									2																		**2**
Hausgans									2			5												1			**8**
Moschusente						2				1																	**3**
Spatelente																								1			**1**
Mandarinente										1																1	**2**
Hausente			1									2				1								1			**5**
Stockenten-Bast.					5	9			10	3	1	7			3					4			4	2			**48**
Hausgans-Bast.									11																		**11**
Kiebitz			26									6															**32**
Waldwasserläufer																	1										**1**
Weißstorch																								4			**4**
Summe	**172**	**292**	**438**	**12**	**204**	**252**	**56**	**50**	**59**	**96**	**195**	**239**	**46**	**247**	**488**	**76**	**35**	**43**	**48**	**33**	**34**	**51**	**22**	**74**	**57**	**56**	**3375**

©Salzburger Vogelkundliche Berichte, Salzburg, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Salzburger Vogelkundliche Berichte

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): Werner Sabine

Artikel/Article: Ergebnisse der Wasservogelzählung 2006/07 im Bundesland Salzburg. (inkl. drei Tabellen). 41-45